

Laguna Seca, 16. Oktober 2004

Audi feiert Doppelsieg beim ALMS-Finale

13 Siege bei 14 Rennen – das ist die herausragende Bilanz des Audi R8 in der Motorsport-Saison 2004. Beim Finale der American Le Mans-Serie (ALMS) in Laguna Seca (Kalifornien) sorgte das Team ADT Champion Racing zum Saisonabschluss für einen Audi Doppelsieg. Der ehemalige Formel 1-Pilot Johnny Herbert und Pierre Kaffer feierten dabei ihren ersten gemeinsamen Erfolg vor JJ Lehto und Marco Werner, die bereits vorzeitig als Gewinner der Fahrerwertung feststanden.

Plötzlich einsetzender Regen sorgte in Laguna Seca für eine aufregende Schlussphase, in der Johnny Herbert und Pierre Kaffer die Glücklicheren waren. Zwei Gelbphasen kosteten JJ Lehto und Marco Werner den möglichen siebten Saisonsieg. Obwohl sie schon mehr als eine Minute Vorsprung auf ihre Teamkollegen herausgefahren hatten, fielen sie zehn Runden vor Rennende noch auf den zweiten Platz zurück.

Die Team-interne Entscheidung zu Gunsten von JJ Lehto und Marco Werner schien dabei bereits in der ersten Kurve gefallen zu sein, als Johnny Herbert von einem Konkurrenten umgedreht wurde und an das Ende des Feldes zurückfiel. JJ Lehto übernahm dagegen noch im Verlauf der ersten Stunde nach einem packenden Duell mit Nicolas Minassian die Führung und setzte sich immer weiter ab. Trotzdem hatten Herbert und Kaffer am Ende die Nase vorne.

AUDI AG
Kommunikation Motorsport
D-85045 Ingolstadt

Telefon +49 (0)841 89-34200
Telefax +49 (0)841 89-38617
motorsport-media@audi.de

Stimmen nach dem Rennen

Johnny Herbert (Team ADT Champion Racing / Audi R8 #2): „In der ersten Kurve wurde ich umgedreht. Das Auto wurde nicht beschädigt, und ich bin vom Ende des Feldes auf einen Podiumsplatz nach vorne gefahren – das Auto und die Michelin-Reifen waren perfekt. Die erste der beiden Gelbphasen in den letzten 40 Minuten haben Pierre bis auf acht Sekunden an Marco heran gebracht, und dann hatten wir einfach Glück. Pierre sollte in derselben Runde wie Marco an die Box kommen, aber die Boxengasse wurde gerade wegen der zweiten Gelbphase geschlossen. Marco kam noch rein, Pierre nicht, und deshalb haben wir gewonnen...“

Pierre Kaffer (Team ADT Champion Racing / Audi R8 #2): „Laguna Seca ist eine wirklich atemberaubende Strecke. So etwas wie in der letzten Stunde habe ich aber noch nie erlebt. Es war so unglaublich rutschig. Mein Dank gilt dem Team, das mir im richtigen Moment Regenreifen gegeben hat. Die letzten sechs Minuten waren der reinste Horror. Es gab regen Funkkontakt, aber ich war so mit mir selbst und mit der Strecke beschäftigt, dass ich gar nicht zuhören konnte – in Laguna Seca sieht man im Dunkeln extrem wenig. Danke an Audi für eine tolle Saison.“

JJ Lehto (Team ADT Champion Racing / Audi R8 #38): „Für das Team hätte das Ergebnis nicht besser sein können, für Marco und mich war es aber leider enttäuschend. Das mit dem Safety Car war einfach einer dieser Zufälle. Davon abgesehen war es ein tolles Rennen. Die Anfangsphase mit Nic Minassian hat



Presse-Information

mir wirklich Spaß gemacht. Er hat es für mich wirklich aufregend gemacht. Ich kann es gar nicht erwarten, die Aufzeichnung dieses Rennens zu sehen.“

Marco Werner (Team ADT Champion Racing / Audi R8 #38): „Ich weiß wirklich nicht, was am Ende passiert ist. Ich lag immer in Führung und fuhr auch am Schluss direkt hinter dem Safety Car. Ich weiß nicht, wie mich Pierre überholt hat. Für das Team ist es trotzdem ein Doppelsieg. Wir vergessen einfach das erste und das letzte Rennen der Saison. Wir sind die Champions, und am Ende zählt nur das.“

Dave Maraj (Team Director Team ADT Champion Racing): „Es ist toll, dass wir Audi einen weiteren Doppelsieg geben konnten. Für unser Team war es ein großartiger Abschluss einer großartigen Saison.“

Dr. Wolfgang Ullrich (Audi Motorportchef): „Das war ein spannendes Rennen, in dem wirklich alles geboten wurde. Ein Doppelsieg ist für den Audi R8 natürlich ein toller Jahresabschluss. Wir sind in diesem Jahr zwar nicht so oft von der Pole Position gestartet wie in den Jahren zuvor, aber mit den Ergebnissen können wir sehr zufrieden sein. Schnell und zuverlässig – diese Kombination ist die große Stärke des Audi R8.“

AUDI AG
Kommunikation Motorsport
D-85045 Ingolstadt

Telefon +49 (0)841 89-34200
Telefax +49 (0)841 89-38617
motorsport-media@audi.de

Ergebnisse

1. Herbert/Kaffer (Audi R8) 169 Rd. in 4:00.51,126 Std.
2. Lehto/Werner (Audi R8) + 56,832 Sek.
3. Weaver/Leitzinger (MG Lola) - 1 Rd.
4. Fellows/O'Connell (Chevrolet) - 9 Rd.
5. Gavin/Beretta (Chevrolet) - 9 Rd.
6. Borcheller/Mowlem (Saleen) - 12 Rd.
7. Sutherland/Field/Liddell (Lola-Judd) - 12 Rd.
8. Dumas/Lieb (Porsche) - 15 Rd.
9. Bernhard/Bergmeister (Porsche) - 15 Rd.
10. van Overbeek/Law (Porsche) - 16 Rd.

Fotos und weitere Informationen finden Sie im Internet:
www.audi-motorsport.info (Akkreditierung nötig)